

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald. Erscheint jeden Donnerstag. ANZEIGER-HEROLD PUB. CO. Office: 109 Süd. Walnut Straße

Donnerstag, den 28. September 1916

Weiteres Lokales.

Frau Hans Wiedge, vier Meilen nördlich von Alda wohnhaft, liegt schwer erkrankt darnieder. Herr und Frau Frank Pepper begaben sich auf eine längere Reise nach Rockford, Colo.

Frau Carl Awe beging vor einigen Tagen im Verwandten- sowie Freundeskreise ihr Biogenfest. Die Familie Arthur Christmann von Shelbyville, Ill., befindet sich derzeit in Cameron Township zu Besuch.

In seinem Heim in West Lawn verchied am Samstag Abend der alte und geachtete Grand Islander Bürger Geo. L. Vaughn nach einer Krankheit von nur einem Tage im 73. Jahre seines Lebens.

Zwei junge Leute, Namens Pearne, die bei ihren Großeltern, Richter Garrison und Frau, wohnen, wurden dieser Tage von Wildhüter Rutenbeck vor den Countyrichter zitiert unter der Anschuldigung, sich gegen die Jagdgesetzte vergangen zu haben.

In North Platte fand am letzten Samstag Morgen die Trauung von Frl. Phosia Jessen, Tochter von Herrn und Frau Theo. Jessen, mit Herrn John F. Gaver statt. Die Schließung dieses Ehebandes fand den hiesigen Freunden sowie denjenigen in North Platte überrascht, da man wohl von dem gegenseitigen Verhältnis der beiden jungen Leute wusste, jedoch einen so raschen Entschluss nicht erwartete.

Es verlautet, daß Grand Island Gelegenheit hat, eine Hemdenfabrik, die sich früher in Hastings befand, zu erhalten, wenn die von der Fabrik gestellten Bedingungen eingehalten werden können. Diefelben bestehen hauptsächlich darin, eine genügende Anzahl Contracts zu erhalten, von denen jeder den Erwerb von Hemden im Werte von \$6 (Minimum-Preis der Hemd \$2) in sich schließt.

Die Frachtrate-Erhöhung.

Die Interstate Commerce Commission hat durch einen Erlass von irgend einer selbstständigen Organisation sich bewegen lassen, eine neue Frachtrate in Nebraska zu erlauben, wodurch die aufblühenden Städte im Innern von Nebraska ganz gewaltig im Aufbau des Großhandels zu leiden haben würden. Es würde die Rechte der Staats-Commission vollständig vernichten und das Volk im Innern von Nebraska würde einem Gaunerintereim zum Opfer fallen.

Ein gewisser C. A. Golden wurde dieser Tage vor Bundes-Commissionär Clearay gebracht unter der Anklage, sich als Regierungsbeamter ausgegeben und Gelder kollektiert zu haben. Golden leugnete und wurde unter \$300 Bürgschaft dem Districtgericht überwiesen.

Die Familien Oscar und Emil Röber unternahmen kürzlich per Automobil eine Tour durch das östliche Nebraska, Iowa und einen Teil von Missouri. Herr Röber erklärt, daß er viele große Wohnhäuser auf den verschiedenen Farmen im östlichen Nebraska sah, hinsichtlich deren unsere Gegend weit nachstehen müßte.

Vorsicht vor deutschen Obligationen.

Die britische Regierung hat nach Ausbruch des Krieges eine Menge deutscher und preussischer Schuldverschreibungen sowie Obligationen deutscher Städte beschlagnahmt, die auf den Filialen deutscher Banken in England sich befinden. Diese deutschen Wertpapiere hat die britische Regierung nun auf den amerikanischen Markt geworfen in der Hoffnung, daß sie namentlich bei den Deutschamerikanern reißenden Absatz finden.

Alle diese Papiere sind von der deutschen Regierung gesperrt worden. Der Kaufpreis für diese Papiere kommt nicht Deutschland zugute, die britische Regierung behält ihn vielmehr und benutzt ihn, um ihre amerikanischen Munitionsschulden zu bezahlen. Leute, die außer ihrer Sympathie für Deutschland auch noch Geld haben, mit dem sie Deutschland gern helfen möchten, sollten sich an den deutschen Kriegsschulden beteiligen, deren fünfte bereits zur Ausgabe gelangt ist.

Die Deutsche Ev.-Luth. Synode von Nebraska.

Zu dem kurzen Bericht, der letzte Woche in unserer Zeitung erschien, soll diese Woche noch ein wenig hinzugefügt werden. Die Synode, die vom 13. bis 17. September in Hastings, Neb., abgehalten wurde, war von Pastoren und Laien-Delegaten gut besucht. Die Eröffnungsrede hielt Pastor G. S. Michelmann, der Präses des letzten Jahres, der auch für das neue Jahr wieder gewählt wurde.

Die fünf Delegaten, die von der Synode nach Grand Island entsandt wurden, um an der Versammlung des Staatsverbandes des D. A. N. B. teilzunehmen, legten einen interessanten Bericht ab, und die Synode beschloß darauf, die Bestrebungen des Staatsverbandes möglichst zu unterstützen. Leider wurde dabei die Klage laut, daß viele Glieder des Staatsverbandes sich um die deutsche Kirche und Kirchenschule nicht mehr kümmern. Und diese Klage treibt uns zu der berechtigten Frage: Sollten nicht die deutschen Kirchengemeinden, welche neben der Hauptaufgabe, die sie zu erfüllen haben, nämlich das Reich Gottes auf Erden weiter zu bauen, auch um die Erhaltung der deutschen Sprache und guter deutscher Sitten sich mehr verdient gemacht haben, als alle weltlichen deutschen Vereine zusammengenommen, an Mitgliederzahl viel größer sein, als sie in Wirklichkeit sind?

Advertisement for Wolbach & Sons featuring a man in a suit and the text 'The Kirschbaum Wall Street'. Includes a logo for 'WOLBACH & SONS' and a price list: '\$15, \$20, \$25 und aufwärts.' The man is standing and looking to the right, wearing a dark suit and tie.

Der auf Verdachtsgründe hin verhaftete D. S. Mitchell in Kearney machte vor einigen Tagen, aus dem Gefängnis zu brechen, erreichte aber sein Ziel nicht.

Wie aus Washington berichtet wird, hatte Villa bei seinem Angriff auf Chihuahua letzten Samstag großen Erfolg. Es wird gemeldet, daß er enorme Kriegsbeute einbrachte, darunter auch Feldartillerie. Ferner sollen Soldaten Carranzas in großer Zahl zu ihm übergegangen sein. Er befreite 200 Gefangene aus dem Gefängnis und nahm mehr als 16 Automobile, Ladungen von Waffen und Munition sowie Kanonen mit.

Der Confirmanden-Unterricht in der Ev.-Luth. St. Paulus-Kirche (Pastor G. S. Michelmann) wird am Mittwoch, den 4. Oktober, Vormittags 10 Uhr beginnen.

Der Confirmanden-Unterricht in der Ev.-Luth. St. Paulus-Kirche (Pastor G. S. Michelmann) wird am Mittwoch, den 4. Oktober, Vormittags 10 Uhr beginnen. Unterricht vier Tage jede Woche. Mit solchen jungen Leuten, die nicht am regelmäßigen Unterricht teilnehmen können, werden besondere Vereinbarungen getroffen. Für kleinere Kinder findet deutscher Unterricht jeden Sonnabend Vormittags von 10-12 Uhr statt.

Die kleine Söhndchen der Familie R. Porter an süd. Locuststraße ist kurz nach der Geburt den Eltern durch den Tod wieder entzissen worden.

Die kleine Söhndchen der Familie R. Porter an süd. Locuststraße ist kurz nach der Geburt den Eltern durch den Tod wieder entzissen worden.

Willa hatte in Chihuahua enormen Erfolg.

Wie aus Washington berichtet wird, hatte Villa bei seinem Angriff auf Chihuahua letzten Samstag großen Erfolg. Es wird gemeldet, daß er enorme Kriegsbeute einbrachte, darunter auch Feldartillerie. Ferner sollen Soldaten Carranzas in großer Zahl zu ihm übergegangen sein. Er befreite 200 Gefangene aus dem Gefängnis und nahm mehr als 16 Automobile, Ladungen von Waffen und Munition sowie Kanonen mit.

Politische Anzeige.

Advertisement for George C. Humphrey, Kandidat für County-Meßer. Includes a portrait of George C. Humphrey and text: 'GEORGE C. HUMPHREY Kandidat für County-Meßer. Bewohner von Hall County seit 42 Jahren. dienstes 1902-1915, also 13 Jahre und 7 Monate. Besitzt den Ruf als einer der besten Beamten. Gut unterrichtet hinsichtlich des Wertes von Land sowie von Stadtbefugnissen.' The portrait shows a man with a mustache, wearing a suit and tie.

Advertising in the Anzeiger-Herald pays. Try it.